

Presseinformation

Seite 1 von 1



„Gib AIDS keine Chance – Gib PrEP eine Chance“ Frankfurter Vortrag der AIDS-Hilfe im Februar

Frankfurt am Main, 9. Februar 2017 – Durch anerkannte wissenschaftliche Studien, siehe zum Beispiel die iPrEX-Studie und iPrEX-OLE-Studie, ist mittlerweile bekannt, dass die tägliche Einnahme einer Tablette Truvada eine sehr hohe Schutzwirkung, im oberen 90-Prozent-Bereich, vor HIV bietet. Gleichmaßen ist bekannt, dass nicht alle Menschen jedes Mal, wenn sie Sex haben, Kondome verwenden. Da könnte die HIV-PrEP gerade für Menschen aus den Gruppen, die am stärksten von HIV betroffen sind, **eine zusätzliche oder alternative Schutzmöglichkeit** sein. Jedoch was ist PrEP genau, und für wen ist diese Präventionsmethode geeignet? Wie ist der Stand der Dinge vier Monate nach der Zulassung von PrEP in Deutschland? Wer verschreibt sie und wer bezahlt sie? Was gibt es alles zu berücksichtigen?

Im Rahmen des Frankfurter Vortrages wird **Nicholas Feustel**, Filmemacher und HIV-Präventionist, auf diese Thematik eingehen. Jeder kann an diesem Vortrag kostenlos teilnehmen. Dabei ist Raum für Diskussion und es können all die Fragen gestellt werden, die man schon immer zu diesem Thema hatte.

**Frankfurter Vortrag:
PrEP – Wie geht das jetzt?
Referent: Nicholas Feustel (Filmemacher, HIV-Präventionist)
Dienstag, 14. Februar 2017, 19.30 Uhr
Tagestreff bASIS
Lenaustraße 38 (Hinterhaus), 60318 Frankfurt**

Seit 1998 veranstaltet die AIDS-Hilfe Frankfurt die Reihe „**Frankfurter Vorträge**“. **Monatlich referieren ausgewiesene Fachleute** im Tagestreff bASIS zu medizinischen, sozialrechtlichen und politischen Fragen im Zusammenhang mit HIV und AIDS.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie in Ihrem Medium auf diesen Termin hinweisen und laden Sie herzlich zur Berichterstattung ein. Für Ihre Vorankündigung dürfen Sie beigefügtes Pressefoto des Referenten in Ihrem Medium verwenden. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Öffentlichkeitsarbeit

Friedberger Anlage 24
60316 Frankfurt

Ihr Ansprechpartner:
Christian Gaa
Tel: (069) 40 58 68-32
Fax: (069) 40 58 68-40

chris.gaa
@frankfurt.aidshilfe.de
<http://frankfurt-aidshilfe.de>